

ESTA AWARDS 2021



Die ESTA-Awards of Excellence sind die höchste Auszeichnung für die Kran- und Schwerlastindustrie. Die diesjährige Verleihung am 22. April fand pandemiebedingt nur als Online-Event mit 300 Teilnehmern statt.

Esta Direktor Ton Klijn kommentiert: „Wir waren begeistert über die große Anzahl und Qualität der Einreichungen in Anbetracht des schwierigen Jahres, das wir alle hinter uns haben. Dass es sich beim ESTA tatsächlich um einen europäischen Preis handelt, beweist die Beteiligung aus zahlreichen Ländern wie Belgien, Dänemark, Deutschland, Italien, den Niederlanden, Portugal, der Schweiz, der Türkei und dem Vereinigten Königreich.“ Die eindrucksvolle Liste der Finalisten lässt sich auf der ESTA-Webseite: www.estaeurope.eu nachlesen.

In insgesamt 10 Kategorien wurden Preise verliehen, wir stellen hier die Sieger aus der Schwertransportbranche vor:

4. Kategorie: Fahrzeugkombination mit Ladung unter 120 t Gesamtgewicht Gewinner: Laso Transportes

Der Transport von 12 Windturbinenblättern mit einer Länge von jeweils 67 Metern auf den teils unbefestigten Straßen der portugiesischen Insel Madeira. Bei dem Transport galt es ferner Tunnel und enge Bergkurven zu meistern, wodurch ein spezieller Auflieger zum Anheben und -senken der Rotorblätter zum Einsatz kam.

5. Fahrzeugkombination mit Ladung über 120 t Gesamtgewicht Gewinner: Viktor Baumann

Mit einem Schwerpunkt von 3,9 Metern über dem Anhänger war eine sorgfältige Planung für

den Transport eines 50-Meter-Wärmetauschers ausschlaggebend. Er bildete eine 78 Meter lange 503-Tonnen-Kombination von Zugmaschinen und Tiefladern. In bestimmten Abschnitten betrug die Transportlänge bis zu 108 m, da eine Nachläuferkombination zum Einsatz kam. Eine weitere Schwierigkeit stellten die bis zu 12 % Steigung des Streckenprofils dar.

6. Kategorie: Kombinierte Technik/Anwendung Gewinner: Mammoet Europe

Mammoet gewann diesen Preis aufgrund seiner Lösung zum Ausbau von drei Dampferzeugern und einem Druckhalter in einem stillgelegten Kernkraftwerk in Deutschland. Unter Einhaltung der strengen Anforderungen für das Arbeiten in kerntechnischen Anlagen

und der Einschränkungen durch die Corona-Pandemie fand Mammoet eine Lösung unter Verwendung des eigenen, maßgeschneiderten Dampferzeuger-Handling-Systems DHS-500. Die Komponenten wurden auf dem sichersten und effizientesten Weg ausgebaut, ohne dass es zu Verzögerungen im Projekt kam.

10. Kategorie: SPMT Gewinner: Wagenborg Nedlift

Zum Einsatz kamen zwei 12-Achs-SPMT-Linien mit Powerpacks, um einen 650-Tonnen-Block mit einer Größe von 22 x 16 x 14 Metern aus einem Fabrikgebäude zu bringen. Dabei betrug der Seitenabstand lediglich 100 mm. Bei der Fracht handelte es sich um ein Teil eines Frachtschiffs.



Wagenborg Nedlift überzeugte die Jury in Kategorie 10 mit zwei 12-Achs-SPMT-Linien mit Powerpacks.